

Jahresbericht 2022

Und wieder - Corona

Anfangs Dezember 2021 musste der Probenbetrieb zum wiederholten Mal, infolge der Corona-Pandemie, eingestellt werden. Konnten die Proben im Jahr 2021 erst im Juli wieder aufgenommen werden, war es im Jahr 2022 immerhin bereits Ende Februar so weit. Zwischenzeitlich wurden erneut Online-Proben angeboten. Die Nachfrage danach, war aber auch in dieser Zwangspause, eher dürftig.

Erste Generalversammlung

Nachdem am 21. Oktober 2021, die Gründungsversammlung des 'CHORus ELGG' stattgefunden hat, konnte am 1. April die erste Generalversammlung, des neuen gemischten Chores durchgeführt werden. Der an der Gründungsversammlung gewählte Vorstand (Hans Moser-Präsident, Brigitte Rebsamen-Kassierin, Renate Pedrazzi-Sekretärin, Karl Akeret-Notenverwalter) konnte erfreulicherweise mit Debora Wyder ergänzt werden, welche sich als Vize-Präsidentin zur Verfügung stellte.

Gewerbeausstellung

Am 7./8. Mai konnte, die vor einem Jahr infolge der Pandemie abgesagte Gewerbeausstellung, durchgeführt werden. Zusammen mit dem Akkordeon Orchester Aadorf-Elgg, hatten wir auf dem Lindenplatz die Möglichkeit, einen Stand zu betreiben.





Der bereits am Michaelsmarkt vom 25. September 2021 durchgeführte Spagetti-Plausch, hat sich auch bei diesem Anlass wieder bewährt.

Erster Auftritt

Über zwei Jahre nach der ersten Probe, war es nun endlich so weit. Der erste Auftritt des CHORus ELGG konnte am 26. Juni im Garten des Pflegezentrum Elgg, zur Freude deren Bewohnerinnen und Bewohner, erfolgreich über die Bühne gebracht werden.



Grillabend

Kurz vor den Sommerferien, trafen sich die Chormitglieder, im Garten von Renate, zu einem Grillplausch. Das Wetter war uns gnädig gestimmt, so dass einen gemütlichen Abend nichts im Wege stand.



Vereinsplattform

Auf Initiative der Heimatschutzvereinigung, welche für die Durchführung der Elgger Wochenmärkte verantwortlich zeichnet, hatten die Vereine aus Elgg am 27. August die Gelegenheit, sich mit einem Werbepoststand zu präsentieren. Mit einer von Debora zubereiteten Bowle konnten etliche Personen 'angelockt' und Werbung für den CHORus ELGG betrieben werden.

Michaelsmarkt

Etliche fleissige Helferinnen und Helfer sorgten am 24. September, für das leiblich Wohl der Marktbesucher. Diese hatten im reformierten Kirchgemeindehaus die Gelegenheit, sich bei Kaffee und Kuchen sowie Sandwich und Hotdogs zu verpflegen. Der rege Austausch mit den anderen Gästen, sollte dabei nicht zu kurz kommen.



Abschied

Am 5. September verstarb unsere Sängerin Eveline Cappilli, nach schwerer Krankheit, im Alter von 61 Jahren. Mit Eveline verlor der Chor nicht nur eine treue Sängerin, sondern auch ein Mitglied der ersten Stunde. Eveline wirkte bereits in der Gruppe mit, welche die Gründung des Chores organisierte. Unter Anteilnahme und gesanglicher Mitwirkung des Chores, wurde Eveline Mitte September, in der reformierten Kirche Elgg verabschiedet.

Höhepunkt

Am 29. Oktober war es so weit. Sechs Chöre sowie die A cappella Formation 'Sexdepps' folgten unserer Einladung zu einem Chortreffen. Auch für unseren Chor war dies eine willkommene Gelegenheit, sich der Öffentlichkeit zu präsentieren. Das Experiment zusammen mit dem Jodelklub Oberwinterthur ein gemeinsames Lied zu singen, stiess bei Zuhörenden wie auch bei den Sängerinnen und Sängern auf grossen Zuspruch.



Mit zwei gemischten Chören, zwei Frauenchören, einem Männerchor, einem Jodelklub, einem Gospelchor sowie einer A capella Formation, konnte dem Publikum im nahezu vollbesetzten Saal des Werkgebäudes, ein abwechslungsreiches Programm geboten werden. Für den krönenden Abschluss, sorgten die rund 125 Sängerinnen und Sänger mit dem gemeinsam gesungenen Lied 'Alls was bruchsch'.

Die Durchführung eines solchen Anlasses ist nur möglich, mit der Unterstützung zahlreicher Helferinnen und Helfern. Umso erfreulicher war es, dass sämtliche notwendigen Chargen mit eigenen Aktivmitgliedern, sowie deren Familienangehörigen und Bekannten besetzt werden konnten.



Die erstmalige Organisation eines Chortreffens, darf als gelungen bezeichnet werden, auch wenn das eine oder das andere bei einer allfälligen Neuauflage in einer anderen Form angegangen werden müsste.

Erfreuliches und forderndes erstes Vereinsjahr

Das erste 'offizielle' Vereinsjahr, des im Oktober 2021 gegründeten Chores, darf als durchaus erfreulich in die Vereinsgeschichte aufgenommen werden. Mit der Durchführung etlicher Anlässe, bewies nicht nur der Vorstand, sondern sämtliche Aktivmitglieder, dass ihnen das Gedeihen des neuen Chores am Herzen liegt. Umso erfreulicher auch die Tatsache, dass mit Isabelle Widmer, Barbara Hofer, Anita Schönholzer, Miriam Hofstetter und Köbi Hösli, im Jahr 2022, gleich fünf neue Aktivmitglieder in den Verein aufgenommen werden konnten.

Das Gedeihen des Chores, ist aber nicht zuletzt auch der Leitung unserer Dirigentin Natalia Staroverova zu verdanken. Dank ihr wird es auch möglich sein, die gesangliche Qualität des Chores weiter zu steigern und so zum Beispiel ein Konzert durchzuführen.